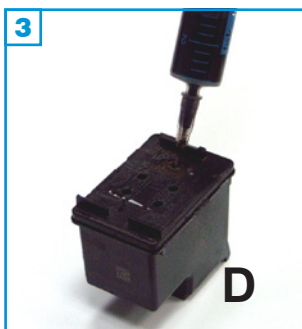


# ■ Befüllanleitung für HP Patronen 300, 301, 901

Für HP Schwarz-Patronen 300/XL, 301/XL & 901/XL

rf\_300\_301 - Version 3.1



## Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

## Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

## Die Vorgehensweise:

1. Entfernen Sie den Aufkleber auf dem Deckel. Darunter befindet sich die Befüllöffnung (F) der Patrone (siehe Bild 2).
2. Befüllen Sie eine der Tintenspritzen mit Tinte. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in die Öffnung und füllen Sie die Patrone langsam, bis der durch das Füllloch erkennbare Schwamm sichtbar mit Tinte gesättigt ist 3. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone vorsichtig auf einem Stück Küchenpapier ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist 4. Der Aufkleber muss nicht zwingend wieder auf der Patrone angebracht werden. Sollten Sie den Aufkleber wieder anbringen, achten Sie darauf, dass die schlangen-förmigen Luftkanäle auf dem Deckel frei bleiben.



Die Patronen in der Normal-Version (auch „Setup“) beinhalten nur halbe Schwämme! Wird ein Schwamm zu hoch befüllt, läuft die Tinte in die freie Kammer neben dem Schwamm (siehe Bild 5) und wird vom Drucker nicht mehr verwendet. Stoppen Sie die Befüllung, sobald Tinte am Einfüllloch erkennbar ist!



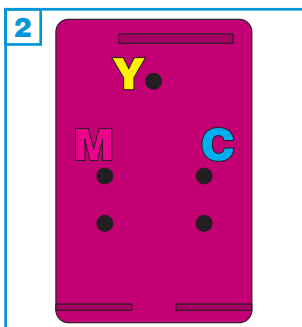
Auch wenn die Patrone vom Drucker als „leer“ erkannt wird, kann sie weiter verwendet werden. Achten Sie auf die Meldungen am Gerät oder Computer und bestätigen Sie das Weiterdrucken. Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie die Patrone rechtzeitig und in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird; denn dann ist sie - in Ihrem Gerät - nicht mehr verwendbar. Die Drucker speichern meistens nur die Seriennummern der letzten 3 Patronen. Sollten Sie 3 weitere (auch leere) Patronen zur Verfügung haben, können Sie die befüllte als 4. Patrone häufig wieder aktivieren.

Sie haben Schwierigkeiten beim Befüllen oder Fragen zur Vorgehensweise? Rufen Sie uns an!

# ■ Befüllanleitung für HP Patronen 300, 301, 901

Für HP Color-Patronen 300/XL, 301/XL & 901/XL

rf\_300\_301 - Version 3.1



## Grundsätzlich gilt:

- **Keine Farbe (CMY) darf komplett leergedruckt sein.**
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

## Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 3 Tintenspritzen
- 3 Füllnadeln

## Die Vorgehensweise:

1. Entfernen Sie den Aufkleber auf dem Deckel. Darunter befinden sich die Befüllöffnungen der Patrone: Bild 2 zeigt die Anordnung der Farben **Cyan (C)**, **Magenta (M)** und **Gelb (Y)** innerhalb der Color-Patrone und die zum Füllen zu verwendende Öffnung.
2. Befüllen Sie eine der Tintenspritzen mit Tinte. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in die jeweilige Öffnung und füllen Sie die Patrone langsam, bis der durch das Füllloch erkennbare Schwamm sichtbar mit Tinte gesättigt ist **3**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone vorsichtig auf einem Stück Küchenpapier ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**. Der Aufkleber muss nicht zwingend wieder auf der Patrone angebracht werden. Sollten Sie den Aufkleber wieder anbringen, achten Sie darauf, dass die schlangen-förmigen Luftkanäle auf dem Deckel frei bleiben.



Die Patronen in der Normal-Version (auch „Setup“) beinhalten nur halbe Schwämme! Wird ein Schwamm zu hoch befüllt, läuft die Tinte in die freie Kammer neben dem Schwamm (siehe Bild **5**) und wird vom Drucker nicht mehr verwendet. Stoppen Sie die Befüllung, sobald Tinte am Einfüllloch erkennbar ist!



Auch wenn die Patrone vom Drucker als „leer“ erkannt wird, kann sie weiter verwendet werden. Achten Sie auf die Meldungen am Gerät oder Computer und bestätigen Sie das Weiterdrucken. Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie die Patrone rechtzeitig und in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird; denn dann ist sie - in Ihrem Gerät - nicht mehr verwendbar. Die Drucker speichern meistens nur die Seriennummern der letzten 3 Patronen. Sollten Sie 3 weitere (auch leere) Patronen zur Verfügung haben, können Sie die befüllte als 4. Patrone häufig wieder aktivieren.

Sie haben Schwierigkeiten beim Befüllen oder Fragen zur Vorgehensweise? Rufen Sie uns an!